



# Triamcinolon-Lotio 0,1% + Lotio alba aquosa 1:1 150g

**Hinweis:** Diese Herstellvorschrift ist von der Apotheke des Universitätsklinikums Heidelberg erstellt und speziell für die Patienten des Universitätsklinikums entwickelt worden. Sie dient als Hilfestellung für öffentliche Apotheken bei der Herstellung von Rezepturen. Dies entbindet die Apotheke jedoch nicht von den in der ApBetrO auferlegten Pflichten (z.B. Plausibilitätsprüfung, Dokumentation etc.)

Ausgangsstoffe	Menge	Hersteller/Lieferant
Triamcinolon-Emulsion 0,1%	75,0 g	NRF 11.90
Lotio alba aquosa	75,0 g	NRF 11.22

**Hinweis:** Die Triamcinolonacetonid-Emulsion ist nach Angaben des NRF herzustellen.  
Lotio alba aquosa kann auch schon als Fertigprodukt bezogen werden.  
Die Kombination von Zinkoxid mit anderen Extern glucocorticoiden ist abzulehnen, da diese meist in Anwesenheit von Zinkoxid schnell abgebaut werden. Frühere Rezepturen mit Betamethason sind obsolet.

## Herstellung

1. Die beiden Bestandteile werden zusammen in ein geeignetes Gefäß gewogen.
2. Es wird so lange homogenisiert, bis beide Bestandteile vollständig gemischt sind.

**Organoleptische Prüfung:** Es entsteht eine homogene, weiße Emulsion.

**Haltbarkeit:** 3 Monate

**Packmittel:** Weithalsglas oder Schüttelmix-Flasche

**Quellen:** NRF-Rezeptur 11.90 + NRF 11.22  
NRF-Hinweisdatenbank: „Triamcinolonderivate zur Anwendung auf der Haut“, abgerufen am 19.11.2014.

**letzte Aktualisierung:** ober, 19.11.2014